

Station 2

Das Abendmahl

Am Abend vor seiner Kreuzigung feierte Jesus das Passahmahl, eins der wichtigsten jüdischen Festmahle, mit seinen Jüngern. Dieses Mal feierte er es anders, als es sonst üblich war. Während der Feier sprach Jesus die berühmten Worte, mit denen er für alle Zeit auf der Erde das Abendmahl einsetzte. Dabei bezeichnete er das Brot als seinen Leib, den er aus Liebe zu den Menschen opfern würde. Den Wein im Kelch deutete Jesus als sein Blut, das Gott und die Menschen für immer in Gemeinschaft verbindet.

nach: „Mein Bibellexikon“ (Bibellesebund/SCM R.Brockhaus/Deutsche Bibelgesellschaft), Seite 5

In der Bibel heißt es:

Während sie aßen, nahm Jesus Brot, sprach das Dankgebet, teilte das Brot und gab jedem seiner Jünger ein Stück davon: „Nehmt und esst! Das ist mein Leib!“

Anschließend nahm er einen Becher Wein, dankte Gott und reichte den Becher seinen Jüngern. Sie tranken alle daraus.

Jesus sagte: „Das ist mein Blut, mit dem der neue Bund zwischen Gott und den Menschen besiegelt wird. Es wird zur Vergebung ihrer Sünden vergossen.“

Markus 14,22-26 // Übersetzung: Neues Leben. Die Bibel (SCM R.Brockhaus)